

SV Hemelingen: Erneute Enttäuschung beim Aufstiegsspiel in Hamburg!

SV Hemelingen verpasst den Aufstieg in die Regionalliga Nord nach einem 0:0 gegen Heider SV im Hamburger Stadion Hoheluft.



Hamburger Stadion Hoheluft, 4.3. 20257 Hamburg, Deutschland - Im Hamburger Stadion Hoheluft kam es am 4. Juni 2025 zu einem entscheidenden Duell für den SV Hemelingen, das die Hoffnung auf den Aufstieg in die Regionalliga Nord zunächst schüren sollte. Doch nach 90 Minuten und einem ernüchternden 0:0 standen die Kräfteverhältnisse fest: Hemelingen hat den Sprung in die Regionalliga verpasst.

Beide Mannschaften benötigten im Rahmen der Aufstiegsrunde dringend Punkte, doch das Spiel erwies sich als zäh. Der SV Hemelingen, der zuvor die Bremen-Liga angeführt hatte, war auf einen Sieg angewiesen, um eine realistische Chance auf den

Aufstieg zu haben. Allerdings gelang es den Hemelingen nicht, die Chancen, die sich ihnen boten, zu nutzen. Niklas Fenski und seine Kollegen dominierten zwar das Spielgeschehen, hatten jedoch Schwierigkeiten, die gut organisierte Defensive des Heider SV zu durchbrechen. Die größte Chance des Spiels fand in der 32. Minute statt, als ein Freistoß von Clinton Helmdach knapp das Ziel verfehlte.

Entscheidende Minuten und Enttäuschung

Trainer Günter Tuncel war nach dem Spiel sichtlich enttäuscht, zeigte sich aber stolz auf die Leistung seiner Mannschaft. „Wir haben alles gegeben, aber es hat einfach nicht gereicht“, resümierte Tuncel, der das Spiel in der letzten Minute wegen einer Schiedsrichterentscheidung mit einer Roten Karte für sich selber beenden musste. Ein Elfmeterpfiff, den sein Team gefordert hatte, blieb aus. „Das ist äußerst bitter für uns“, so der Trainer weiter.

Der SV Hemelingen hatte in der zweiten Halbzeit eine weitere deutliche Gelegenheit, doch der Schuss von Tyroon Leon Haake wurde kurz vor dem Ende entschärft. Während die Heider in der ersten Halbzeit noch wenig zählbares zustande brachten, nahmen ihre Angriffe zu, als Altona 93 im Parallelspiel gegen FSV Schöningen mit 1:0 in Führung ging. Am Ende des Spiels bedeutete das 0:0 ein bitteres Ergebnis, da es Hemelingen nicht half, trotz eines kämpferischen Auftritts, im Aufstiegsrennen zu bestehen.

Die Tabelle der Aufstiegsrunde

Die Endtabelle der Aufstiegsrunde sieht folgendermassen aus:

Platz	Team	Punkte	Tordifferenz
1	FSV Schöningen	6	+3
2	Altona 93	4	+1
3	Heider SV	4	0

Jetzt heißt es für den SV Hemelingen, den Blick nach vorne zu richten. Die Mannschaft hat sich in der Bremen-Liga ausgezeichnet geschlagen und wird sicher aus den Fehlern der Aufstiegsrunde lernen. Der Trainer bleibt optimistisch: „Das Team hat viel Potenzial, und wir werden nächste Saison noch einmal angreifen!“ Auf dem Weg zum Erfolg wird es nicht leicht, aber wie wir alle wissen, ganz ohne die ein oder andere Hürde kann es im Fußball nicht zugehen.

Besonders spannend bleibt im Gesamtkontext, dass die Aufstiegsrunde im Norden noch einige Überraschungen parat hat. Der Heider SV, der Vizemeister in der Oberliga Schleswig-Holstein ist, kommt ebenso unter Druck, ebenso wie die anderen Teams, die um die begrenzten Aufstiegsplätze kämpfen. [Sportschau] berichtet, dass die Vereine alles daran setzen, um im nächsten Jahr in der Regionalliga aufzulaufen.

Es bleibt spannend, wie sich die nächste Saison für den SV Hemelingen entwickeln wird und ob der Traum vom Aufstieg in die Regionalliga bald in Erfüllung geht.

Für genauere Details zu dem Spiel, besuchen Sie bitte [Weser-Kurier] und [Kicker].

Details	
Ort	Hamburger Stadion Hoheluft, 4.3. 20257 Hamburg, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.weser-kurier.de• www.sportschau.de• www.kicker.de

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net